

Druckerqualität wichtig / Scanner sinnvoll?

Beitrag von „ohlin“ vom 11. Dezember 2003 15:56

Hallo,

ich persönlich finde eine angemessene Druckqualität wichtig und nehme deshalb an, dass es auch für andere -insbesondere für Seminarleiter und somit Prüfer- von Bedeutung ist.

Einen Scanner habe ich und benutzt ihn zu hier schon mehrfach erwähnten Vorgängen. In Verbindung damit, gerade wenn man wie Justus Bilder und Texte einscannt, ist ein Brenner überaus sinnvoll, um die Daten dauerhaft verfügbar zu haben.

Von einem All-in-one-Gerät halte ich für den "normalen" Gebrauch (ich denke da an 100 Druckseiten im Monat) eine ganze Menge, vor allem, wenn die Kopierfunktion dabei ist. Ich habe mich aber inzwischen von meinem HP-DeskJet getrennt, weil ich die teuren, immer ganz schnell wieder leeren Tintenpatronen nicht mehr kaufen wollte. Für die All-on-One-Geräte, die ich von HP kennen, sind die Tintenpatronen etwas günstiger, aber auch kleiner. Ich habe jetzt einen Laserdrucker und bin damit sehr zufrieden: er ist schnell, er ist leise, er hat ein großes Papierfach, er kann Folien ohne Streifen und Wellen ganz klar und schnell bedrucken und er hat eine riesige Farbpatrone, die etwa 6000 - 10000 Blätter bedrucken kann. Ich bin mir sicher, mit dieser Patrone mein Referendariat sicher zu Ende bringen zu können. Man könnte, wenn man auf der Suche nach Nachteilen ist, darauf kommen, dass ich nicht farbig ausdrucken kann. Bis jetzt musste ich aber noch an keine Idee für den Unterricht wegen der fehlenden Farbigkeit verwerfen. Zudem sind wir bei mir im Haus so vernetzt, dass ich im Notfall an einem Farbdrucker farbig drucken kann.

Wenn ich mit Referendar-Kollegen spreche, habe ich aber auch den Eindruck, dass ich sehr viel drucke und ich deshalb immer so schnell leere Patronen hatte. Aber ich weiß auch, dass ich sehr pingelig bin und das Arbeitsblatt so lange ausdrucke bis es mir 100%tig gefällt und ich keinen Fehler mehr finde.

Gruß,

ohlin